Humanistische Union

Republikanische Vesper: Mehr Macht für die Bürger am Wahltag?

Donnerstag, 28. Februar 2008 ab 19.00 Uhr

Robert-Havemann-Saal im Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Str. 4, 10405 Berlin

Republikanische Vesper: Mehr Macht für die Bürger am Wahltag?

mit Michael Efler (Mehr Demokratie)

Am Wahltag stimmt der Wähler über die Zusammensetzung des Parlamentes ab. In Berlin ist diese Wahl mit zwei Kreuzen erledigt. In fast allen anderen Bundesländern können die Wähler die Zusammensetzung der Parlamente viel stärker beeinflussen.
Auch für Berlin hat jetzt der Verein Mehr Demokratie eine Initiative gestartet, die die Macht der Wähler gegenüber den Parteien stärken soll. So sollen sie auch in Berlin die Parteilisten verändern und Kandidaten verschiedener Parteien wählen dürfen.

Auf der Republikanischen Vesper diskutieren wir über die Vorschläge von Mehr Demokratie für ein demokratischeres Wahlrecht in Berlin und analysieren die Hamburger Wahl. Denn dort wird vier Tage zuvor, am 24. Februar, die Bürgerschaft nach einem Wahlrecht gewählt, das in vielen Punkten diesen Vorschlägen entspricht.
Sollen Wähler die Listen für die Wahl des Abgeordnetenhauses verändern dürfen? Sollen Sechzehnjährige wählen dürfen? Sollen Ausländer wählen dürfen? Soll es eine Ersatzstimme geben?

Veranstalter: Stiftung des Haus der Demokratie und Menschenrechte, Humanistische Union, Internationale Liga für Menschenrechte, Ossietzky, Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2008/republikanische-vesper-mehr-macht-fuer-die-buerger-am-wahltag/
Abgerufen am: 04.09.2026